

der Scheideweg

4/2021

G 5949



Grüße aus Scheideweg



Gefährdetenhilfe
SCHEIDEWEG e.V.

Aus einem Termin wird
Begegnung

Die Jungen machten das Rennen
mit den Gottesdiensten

Termine

Dezember 2021 bis März 2022

Kontaktgruppen im Gefängnis

In untenstehenden Haftanstalten finden wieder **Kontaktgruppen** statt. Voller Hoffnung planen wir Weihnachtsfeiern an diesen Terminen:

- 10.12. JVA Geldern
- 13.12. JVA Rheinbach
- 14.12. JVA Köln Haus 11 (Männer)
- 14.12. JVA Köln Haus 15 (Frauen)
- 16.12. JVA Düsseldorf
- 16.12. JVA Hagen
- 16.12. JVA Siegburg; hier startet die Kontaktgruppe am 18.11.
- 17.12. JVA Wuppertal-Vohwinkel
- 18.12. JAA Remscheid
- 20.12. JVA Kleve
- 20.12. JVA Willich 1
- 21.12. JVA Köln Haus 14 + 16 (Frauen)
- 21.12. JVA Wuppertal-Ronsdorf

In nachfolgenden Gefängnissen sind bisher keine Kontaktgruppen möglich (Stand: Mitte Oktober). Wenn sie beginnen, möchten wir gerne mit den Gefangenen Weihnachten feiern:

- JVA Bochum (09.12.)
- JVA Remscheid (14.12.)
- JVA Schwerte (09.12.)

Vielen Dank für Ihre und Eure Gebete für die Menschen im Gefängnis.



Veranstaltungen

So vermisst: **Grundkurs „Seelsorgerliche Kontaktgruppenarbeit“**

Für unsere neuen Kontaktgruppenmitarbeiter /Innen bieten wir am 23.04.2022 von 10–15 Uhr wieder einen Einführungskurs an. Referenten sind u.a. Pfarrer Stefan Richert aus der JVA Wuppertal-Vohwinkel. Ort: Begegnungszentrum Scheideweg, Unterscheideweg 15, 42499 Hückeswagen.

Anmeldungen bitte an Wolfgang Hlusiak, w.hlusiak@scheideweg.nrw, Tel. 02192-201236. Mittagessen wird gereicht. Auch Mitarbeiter /Innen, die ihr Wissen auffrischen möchten und Menschen, die erstmal hören wollen, was Kontaktgruppenarbeit beinhaltet, sind herzlich eingeladen.

10.–13.03.2022 Teilnahme an der Konferenz der „Arbeitsgemeinschaft Christlicher Lebenshilfen“ (ACL) im Bibel- und Erholungsheim Hohegrete in Pracht (Westerwald)

Integrationsbetriebe

Geänderte Öffnungszeiten in Café und Geschenke SCHEIDEWEG: Ab Januar 2022 sind wir gewohnt freundlich und sehr engagiert von **Dienstag bis Samstag** für unsere Gäste und Kunden da. Der **Montag wird Ruhetag**.

Mit einem **Weihnachtsfrühstück** mit Live-Musik **beschließen wir am 24. Dezember um 13 Uhr das Jahr** in Café und Geschenke SCHEIDEWEG. Nach den Ferien und der Inventur **heißen wir Sie ab Freitag, 7. Januar, wieder willkommen**.

Impressum

Herausgeber:
Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
Unterscheideweg 1–3
D-42499 Hückeswagen
Tel.: +49 (0)2192 2011, Fax: +49 (0)2192 201215
E-Mail: info@scheideweg.nrw
Internet: www.scheideweg.nrw

Erscheinungsweise 4x im Jahr.
Die Ausgabe erscheint unentgeltlich.
1. Vorsitzender: Vahid Mobini

V.i.S.d.P. Vahid Mobini
Redaktion: Jutta Sieper, redaktion@scheideweg.nrw
Bildnachweis: Cover und Seite 8: Nils Platte;
Seite 3: pixabay, Nils Platte; Seite 4: Regina Kant,
Seite 6+7: AdobeStock, pixabay; andere privat,
Gefährdetenhilfe

Die Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V. ist wegen der Förderung der Religion, der Jugendhilfe, des Wohlfahrtswesens, der Fürsorge für Strafgefangene und ehemalige Strafgefangene und der Kriminalitätsprävention als gemeinnützig (§ 52 Abs. 2 Satz 1 AO) und nach § 53 Satz 1 Nr. 1 AO als mildtätig anerkannt.

Darüber hinaus ist sie in eine justizinterne Datenbank eingetragen und kommt als Empfängerin von Geldauflagen in Betracht. Dieses elektronische Verzeichnis wird von der Generalstaatsanwaltschaft Düsseldorf geführt.

Bankverbindung:
KD-Bank Dortmund,
IBAN: DE11 3506 0190 1011 5090 17
BIC: GENODED1DKD

www.scheideweg.nrw

An Weihnachten überrascht



Man erzählt von einem Mönch¹, der durch den tiefen Schnee zur Kapelle stapft, um den Raum für die Andacht vorzubereiten. Überrascht sieht er beim Altar eine kleine Blüte, die ihm von der Wand entgegenleuchtet – mitten im Winter, trotz Eis und Schnee. Bernhardus dachte, alles über Weihnachten zu wissen – und erwartete bloß eine Wiederholung des Gleichen. Tradition eben. Doch der Anblick der Blüte leuchtet wie ein Scheinwerfer auf sein Wissen, macht es zum persönlichen Geschenk. Sätze des Propheten Jesaja steigen in seiner Erinnerung auf: „Ein Spross wächst aus dem Baumstumpf Isai², ein neuer Trieb schießt hervor aus seinen Wurzeln“ (Jesaja 11,1). Bernhardus kennt den Hinweis auf Jesus Christus und zieht die Verbindung: Wie eine Rose im Winter, in unwirtlicher Umgebung, ist Jesus in die Welt gekommen – in Armut, auf der Flucht, unverstanden, verraten und getötet. Satz für Satz formen sich seine Gedanken zu einem Lied.

Seit über 400 Jahren singen wir an Weihnachten: Es ist ein Ros´ entsprungen... und in der 3. Strophe: „Das Blümelein so kleine, da duftet uns so süß; mit seinem hellen Scheine vertreibt die Finsternis: Wahr´ Mensch und wahrer Gott, hilf uns aus allem Leide, rettet von Sünd und Tod.“

Wir wünschen Ihnen, dass sich Ihre Weihnachtszeit 2021 nicht abnutzt in der Wiederholung liebgewonnener oder notwendiger Pflichten, sondern eine Überraschung von Gott bereithält. Umso mehr, wenn Ihre persönliche Situation gerade zutreffend mit „Winter“, Kälte und Einsamkeit beschrieben werden kann.

Vielleicht spielen dabei nicht nur Blumen eine Rolle, sondern jeder von uns als ein Überraschungsträger für andere.

Herzliche Grüße und Segenswünsche aus Scheideweg!

Jutta Sieper

Redaktion Der Scheideweg

¹ Bernhardus aus dem Kloster zu Corvey, vgl. zur Geschichte: Wolfgang Heiner: Bekannte Lieder – wie sie entstanden, S.34f; demnach ist es eine noch unbewiesene Überlieferung

² Gemeint ist Isai, der Vater von König David.



Gartenbau SCHEIDEWEG

*Frohe Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr 2022
wünschen
Ihnen und Euch*

**Vorstand und Mitarbeiter / Innen
der Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.**

„Jesus verspricht:
Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht hinausweisen.“

(Johannes 6,37 (Jahreslosung, NGÜ))



Aus einem Termin wird **Begegnung**

Ein Dankeschön an diesen wunderschönen Samstagabend!

Am 04.09.2021 hat SCHEIDEWEG ein „Danke-schön-Essen“ organisiert für seine Mitglieder, Kontaktgruppenleute, Geschäftspartner, Ehrenamtlichen, Mitarbeiter/innen sowie die WG-Bewohner und deren Eltern. Da mein Freiwilliges Soziales Jahr drei Tage zuvor begonnen hat, war ich Teil des Teams.

Es kamen rund 160 Menschen aus allen Bereichen zusammen, die zu einer tollen und angenehmen Atmosphäre beigetragen haben. Bei schönem Spätsommerwetter konnte man sich unter Einhaltung der 3G-Regel im Außen-gelände und im Café SCHEIDEWEG aufhalten.

Der Abend begann mit Musik: Petra Halfmann, Robert Reuter und Jan-Christopher Keller und



Myriam Fischer spielten Lobpreis. Anschließend erzählte Thomas Erkens von seiner bewegenden Vergangenheit.

Er sprach von seiner 12-jährigen Drogenabhängigkeit und wie er durch zusätzliche Probleme im Leben in einen Abgrund fiel. Doch durch unsern Herrn Jesus Christus hat er ein neues Leben geschenkt bekommen und wurde frei von der Sucht. Er durfte neue Hoffnung, Vergebung und Liebe erfahren. Dies möchte er voller Leidenschaft mit anderen Menschen teilen. Anschließend dankte Vahid Mobini vom Vorstand den Anwesenden. Er warb für drei Spendenprojekte, die Pläne und Aktivitäten des Vereins betreffen, siehe Infobox.

Mit einem Gebet wurde das leckere Buffet eröffnet. Es gab Vorspeisenplatten und einen Currywurst – sowie Reibekuchen-Wagen, die sehr gut ankamen.

Dazu wurden die Gäste mit Getränken, Eis und Kuchen versorgt. Zusätzlich wurde noch Popcorn aus einer Popcorn-Maschine angeboten.

Der Abend hatte eine total schöne, entspannte Atmosphäre. Man hat gemerkt, wie die

Gäste sich gefreut haben, untereinander Zeit zu verbringen und sich nach langer Pause auszutauschen.



„Es sind tolle Gespräche entstanden und es war einfach mal wieder schön, sich wiederzusehen“ hörte ich am nächsten Tag eine Mitarbeiterin sagen.

Wir möchten uns zum Schluss nochmal herzlich bei allen Gästen bedanken, die den Abend so harmonisch geprägt haben. Ein großes Dankeschön an das Team, das den Abend hervorragend organisiert hat.

Larissa Bermami, FSJ



Die Jungen machten das Rennen mit den Gottesdiensten



Gottesdienst in der JVA Geldern

Aktuelle Projekte

Bei „**Aktenzeichen Weihnachten 2021**“ geht es um Literatur für die Inhaftierten und Lebensmittelpakete für forensische Patienten. Vor Weihnachten veranstaltet SCHEIDEWEG nämlich eine große Verschenke-Aktion, um den Inhaftierten eine Freude zu bereiten. In den Geschenkpaketen befinden sich christliche Zeitschriften, Kalender, Bücher, Postkarten und, wenn möglich, das, was an Weihnachten jedermanns Herz begehrt – Schokolade und Co.

Das nächste Projekt ist mit der freudigen Tatsache verbunden, dass wir neue Hauseltern gefunden haben: **Philipp und Maria Gröniger** haben sich dazu bereit erklärt, die „**Willkommens-WG**“ zu übernehmen. In einem familiären Rahmen finden junge Männer ein „Zuhause auf Zeit“. Somit werden wir Anfang nächsten Jahres eine neue Wohngemeinschaft in Scheideweg gründen, allerdings zieht dies auch Renovierungsarbeiten mit sich, für die Zimmer der Hilfesuchenden, die Heizungsanlage usw.

Das dritte Projekt ist die **Arbeit der Gefährdetenhilfe „Crossroads Kenya**“. Hier gehts kurz gesagt, um ein Rehabilitationsprogramm für Jugendliche. Die jungen Männer die aus „Shikusa Borstal“ entlassen werden, bekommen eine Unterkunft, Betreuung im Alltag, ein pädagogisches Training und Seelsorge. In Zusammenarbeit mit Diguna e. V. können sie an einer polytechnischen Ausbildung teilnehmen. Neben Obst und Gemüse wird seit einigen Jahren Kaffee angebaut. Die Landwirtschaft und Tierhaltung dienen der Selbstversorgung und als Einnahmequelle dieser Arbeit, die wir gerne unterstützen möchten.

Vielen Dank für alle Spenden, die beim „Dankeschön-Essen“ eingegangen sind! Wer die Projekte weiter unterstützen möchte, kann dies tun unter:

KD-Bank Dortmund,
IBAN: DE11 3506 0190 1011 5090 17;
BIC: GENODED1DKD, (Weihnachten im Gefängnis oder Renovierung U 13)
Sparkasse Radevormwald-Hückeswagen,
IBAN: DE10 3405 1350 0000 2678 56,
BIC: WELADED1RVW, (Kenia)
Verwendungszweck bitte nennen.

Am 12. September fand unser **erster Gefängnisgottesdienst seit einem Jahr** in der Jugendstrafanstalt Wuppertal-Rondorf statt. Jörn berichtet: „Das war toll. Endlich wieder Gottesdienst im Knast. Es waren 14 Gefangene da. Die Studenten und Studentinnen vom „Johanneum“ in Wuppertal haben das sehr gut gemacht. Und ich hoffe sehr, dass deren Stundenplan geändert werden kann. Es sind einige dabei gewesen, die gerne in der Kontaktgruppe mitarbeiten möchten.“

Die **Auswahlanstalt JVA Hagen**¹ folgte am 26. September. Noch am selben Tag gab uns einer der 16 Besucher diese ermutigende Rückmeldung, die wir abdrucken dürfen:

„Sehr geehrte Damen und Herren,

heute war ein Mitarbeiter von Ihnen mit einer Jugendgruppe/Chor bei uns in der JVA Hagen und hat mit uns Gottesdienst gefeiert. Ich wollte mich bei Ihnen dafür bedanken, dieser Gottesdienst war richtig schön! Ihr Mitarbeiter hat einen sehr guten Text vorbereitet, der einen auch zum Nachdenken gebracht hat. Die Jugendgruppe/Chor hat sich zudem richtig richtig gut angehört.

Vielen, vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen, Kevin“.

Den Dank haben wir gerne an Klaus-Peter Schramm und den Jugendchor aus Gummersbach weitergegeben. Die Kontaktgruppe in der JVA Hagen hat am 23.9. wieder begonnen.

Damit verbunden ist ein „Aufstieg“ vom Kellergeschoss in die Kirche, mit viel mehr Platz.

Günter, Petra, Myriam, Robert und Jan waren am 3. Oktober in die **JVA Geldern**. „Heute konnten wir nach langer Corona Pause endlich wieder einen Gottesdienst in der JVA Geldern gestalten. Leider kamen nicht so viele Gottesdienst-Besucher wie sonst. Das Ganze muss sich erst wieder richtig einspielen und herumsprechen. Mit den Männern, die da waren, hatten wir eine sehr gute und intensive Zeit. Besonders eindrücklich war der Moment, als die Männer beim letzten Lied das AMEN mitgesungen haben.“ berichtet Petra.

Wir freuen uns über die Resonanz auf die Gottesdienste trotz der langen Pause. Für November sind noch zwei Gottesdienste in der Jugendstrafanstalt Wuppertal-Rondorf und ein Gottesdienst in der JVA Hagen geplant. Auch das Interesse an der Mitarbeit in einer Kontaktgruppe ist ungebrochen. Zurzeit bearbeitet Wolfgang Hlusiak 16 Anfragen für verschiedene Haftanstalten. Um diese neuen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zu schulen, bieten wir am 23.04.2022 unseren **Grundkurs „Seelsorgerliche Kontaktgruppenarbeit“** an. Alle, die noch nicht teilgenommen haben oder ihr Wissen auffrischen möchten, sind herzlich eingeladen; siehe unter Termine, Seite 2. Weil inzwischen (mindestens) die 3-G-Regel in allen von uns besuchten Haftanstalten gilt, haben sich Kontaktgruppenleiter zertifizieren lassen, um Ehrenamtliche bei Bedarf vor dem Kontaktgruppenbesuch testen zu können.

¹ Auswahlanstalt = Die JVA Hagen führt für NRW die Einweisungsverfahren bei männlichen Strafgefangenen durch. Dabei sollen Behandlungsbedürfnisse des Einzelnen festgestellt werden. Gefangene mit gleichen oder ähnlichen Behandlungsbedürfnissen werden anschließend in JVAen mit entsprechenden Schwerpunkten überstellt

Gottesdienst in der Jugendstrafanstalt Wuppertal-Rondorf





Kidsclub

im Brunnenweg 20,
Hückeswagen-Wiehagen

ACL-Herbsttagung

Vom 4. bis 7. November nahmen Georg Fischer und Thomas Erkens an der Herbsttagung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Lebenshilfen (ACL) im Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode (Harz/Sachsen-Anhalt) teil. Mit über 70 Vertreter/innen unterschiedlicher Werke und Einrichtungen gab es einen intensiven Austausch, geistliche und fachliche Impulse sowie die Gelegenheit, unsere Arbeit vorzustellen.

Mitgliederversammlung

Um die fünfzig Mal waren unsere Mitglieder seit 1975 zur Jahreshauptversammlung eingeladen; wenn wir einige außerordentliche Treffen hinzurechnen. Sonst meist im Frühsommer, hat sich der Termin in diesem Jahr auf den 6. November 2021 verschoben. Rund 50 Mitglieder und Freunde trafen sich unter Beachtung von „3G“ im Begegnungszentrum Scheideweg. Nach der Andacht zum Thema „Glauben“ und passenden (Lied)-Texten hörten sie aufmerksam die Berichte über das pandemiegeprägte Jahr 2020 in den Gefängnissen, der WG und den Integrationsbetrieben.

Raum nahm auch die aktuelle Situation ein; etwa die Sportarbeit und der Kidsclub. Wir freuen uns über manch neuen Glanz nach Renovierung, aber vor allem über neue Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die die einzelnen Bereiche unterstützen und bereichern.

Philipp und Maria Gröninger erzählten, wie sich ihr Gedanke entwickelte, ab Frühjahr 2022 eine WG für junge Männer in Unterscheideweg 13 aufzubauen. Pia Rettberg berichtete von ihrem Kindheitswunsch, ein Café zu leiten und der bisherigen Einarbeitung inklusive Lockdownerfahrung.

Nach einer Gebetsgemeinschaft wurden Kaffee und Kuchen und der gegenseitige Austausch genossen.

Mitgliederversammlung



Den Kidsclub bieten wir neuerdings nicht nur am Donnerstag, sondern auch am Dienstag an. Der zusätzliche Tag kam bei den Kindern ausgesprochen gut an und ermöglicht uns, mehr Zeit mit den Kindern zu verbringen. Somit können wir die Kinder besser kennenlernen, eine tiefere Beziehung aufbauen und haben mehr Möglichkeiten, wie zum Beispiel die Hausaufgabenbetreuung am Dienstag. Zudem haben wir neue Regeln eingeführt und sind dabei, diese umzusetzen. Sie sollen für ein noch harmonischeres Beisammensein sorgen. U.a. werden wir den Kidsclub aufgrund der Altersunterschiede trennen, dies bedeutet, wir werden den Dienstag für die jüngeren Kinder anbieten und den Donnerstag für die älteren. Das hat den Vorteil, dass wir uns genau auf die Kinder mit gleichen Interessen und Lebensumständen fokussieren können. Außerdem haben wir Mitte September eine Einlade-Aktion gestartet. Es wurden in der Umgebung Flyer verteilt, um Werbung für den Kidsclub zu machen.

Larissa und Ruth



Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesucht:

- Für unseren **Integrationsbetrieb** Café SCHEIDEWEG suchen wir Mitarbeiter/Innen in Teilzeit mit rechten und linken Händen und Freude am Bedienen der zahlreichen Gäste und der Arbeit im Team. Infos bei Tabea Hübner, t.huebner@scheideweg.nrw, 02192-201-203.
- Im Bereich der **IT** freuen wir uns über Unterstützung bei der **Netzwerk-Administration** im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung. Infos bei Georg Fischer, g.fischer@scheideweg.nrw, 02192-201-250
- Jesus Christus motiviert Dich? Du möchtest wert-volle Zeit erleben und Dich für Menschen engagieren? **Bewerbungen für Praxissemester** (Studium der sozialen Arbeit) oder FSJ (netzwerk-m) ab Sommer 2022 bitte an bewerbung@scheideweg.nrw. Infos gibt Jutta Sieper, j.sieper@scheideweg.nrw

ACL-Tagung im Diakonissen-Mutterhaus Elbingerode





Schön, dass Ihr da seid



*erste Reihe, links

Ich bin Hannes Meinel*, 16 Jahre alt und habe im Sommer 2021 meinen Realschulabschluss gemacht. Für mich stand schon seit meinem Praktikum fest, dass ich eine Ausbildung im Gartenbau machen möchte, weil ich die Arbeit im Freien und bei jedem Wetter sehr genieße, auch wenn sie nicht immer einfach ist. Dieser Beruf ist sehr abwechslungsreich und vielfältig, was an den verschiedenen Aufgaben liegt, wie zum Beispiel die Gartenanlage und -pflege, das Aufbauen von Holzterrassen und das Pflastern oder das Bauen von Natursteinmauern.

Warum ich diesen Betrieb gewählt habe: Ich habe einen Freund im Praktikum kennengelernt und kam mit allen Kollegen gut klar, zudem kann ich den Standort selbstständig gut erreichen.

Ich bin Sarah. Seit dem 1. September arbeite ich im Begleitungsteam und vorwiegend in der WG. Ich bin verheiratet mit Joachim und wir beide sind gesegnet mit drei wunderbaren Kindern: Levi (11), Tilda (8) und Gusti (1,5). Irgendwann habe ich mal Sozialpädagogik studiert, diverse therapeutische Zusatzausbildungen gemacht und viele Jahre mit chronisch psychisch kranken Erwachsenen gearbeitet. Vor circa vier Jahren habe ich zum Glauben an Jesus gefunden und bin dann Ende letzten Jahres dem inneren Ruf Gottes gefolgt und habe mich hier am Scheideweg beworben. Immer getragen von der Liebe zu Gott und den Menschen, ist es meine Motivation, Menschen eine Heilungschance anzubieten und so bin ich dankbar, nun hier wirken zu dürfen. Ich durfte schon so viele spannende Geschichten hören, wertvolle Momente mit vielen von euch teilen und freue mich, dies auch weiterhin zu tun. *Gott befohlen, Eure Sarah*



Herzlichen Dank, Sarah und Hannes, für Euer Engagement in den Teams.

News

Jonathan ist in die WG eingezogen. Wir heißen Dich herzlich willkommen.

Alexandra Genn verstärkt seit Sommer das Café-Team: Vielen Dank für Deine Mitarbeit!

Jessica Hemmerich unterstützt uns für drei Monate in Café. Vielen Dank für Dein Engagement und die Hilfe.

Ben Becker hat ein Praktikum in Geschenke SCHEIDEWEG gemacht. In Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund schließt sich eine Ausbildung an. Herzlich willkommen und viel Erfolg.

Anna Pauline vom Stein ist umgezogen. „Danke schön“ sagen die Kinder und wir, dass Du im Kidsclub mitgearbeitet hast. Gottes Segen für das beginnende Studium.



Wir gratulieren **Ibrahim und Rebecca Mulhern** zu ihrer Hochzeit und wünschen Gottes Segen für den gemeinsamen Lebensweg. Die WG, wo

Ibrahim sein Praxissemester macht, und einige Mitarbeiter waren an diesem schönen Tag unter den Gästen. Nochmals Danke für die Einladung!

Am 31. August ist unser ehemaliges Vorstandmitglied, **Rosi Nägelkrämer**, plötzlich verstorben. Voller Dankbarkeit denken wir an Rosis große Liebe zu ihrer Familie und ihren Freunden, zu den Frauen in der JVA Köln, zu Gefangenen in Ungarn, der Mongolei und Kenia, zu bedürftigen Kindern. Sie war ein Segen für viele Menschen. Wir wissen Rosi in Gottes guter Hand geborgen; unsere Anteilnahme gilt der Familie.

Advent in Geschenke SCHEIDEWEG





Gefährdetenhilfe
SCHEIDEWEG e.V.



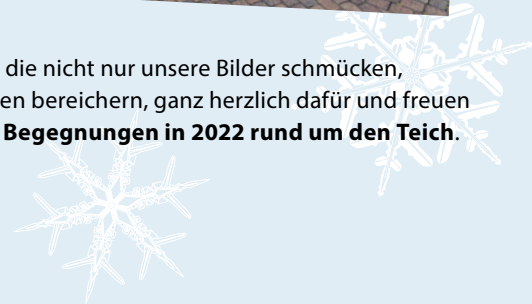
Wohnen und Arbeiten im idyllischen **SCHEIDEWEG**

Zweifellos ein schöner Ort und eine nicht alltägliche Perspektive – doch fehlt dem unteren Bild das gewisse Etwas: Die Menschen.

Junge Männer, die zur WG gehen. Mitarbeiter, die die Treppe zum Büro nehmen. Kunden, die im Geschenkeladen stöbern. Gäste, die sich im Café verabredet haben. Gartenbauer, die in den LKW steigen. Ehrenamtliche auf dem Weg zum Gefängnis. Andere auf dem Weg zum Baumarkt, Einkauf, zum Kidsclub oder Sport, die Post- und Warenzusteller, die Handwerker ...



Wir danken allen, die nicht nur unsere Bilder schmücken, sondern unser Leben bereichern, ganz herzlich dafür und freuen uns auf **viele gute Begegnungen in 2022 rund um den Teich.**



WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR IHRE TREUE,
WÜNSCHEN IHNEN **WEIHNACHTSTAGE**
WERTVOLLE **WEIHNACHTSTAGE**
UND EIN **NEUES JAHR 2022!**
GESEGNETES



AB JANUAR 2022

©
Di. – Fr. 9:00 – 18:00 Uhr
Samstag 9:00 – 17:00 Uhr

! Sonntags und Montags Ruhetag !



Geschenke
SCHEIDEWEG

@cafegeschenke_scheideweg

☎ Gefährdetenhilfe SCHEIDEWEG e.V.
📍 Unterscheideweg 1-3 | 42499 Hückeswagen
☎ 02192/201 201 🌐 www.scheideweg.nrw